



Biomarktentwicklung in der Ukraine Phase II **2011–2016**

Bei diesem Projekt handelt es sich um das Nachfolgeprojekt von «Biozertifizierung und Marktentwicklung». Ziel ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Biosektors in der Ukraine durch: 1) Verbesserung der Qualität und Steigerung des Handelsvolumens von ausgewählten biologischen Ackerkulturen kleiner und mittlerer Landwirtschaftsbetriebe für den Export; 2) Verbesserung der Qualität und Steigerung des Handelsvolumens von ausgewählten biologischen Milchprodukten kleiner und mittlerer Landwirtschaftsbetriebe für den Binnenmarkt; 3) Entwicklung einer Regionalmarke für Lebensmittelspezialitäten für die Karpaten; 4) Verbesserung des Dienstleistungsangebots für den Biosektor; 5) Förderung günstiger Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Biosektors. Die Projektphase II wird vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) in Zusammenarbeit mit Akteuren des ukrainischen Biosektors umgesetzt.

Die Leistungsfähigkeit des Landwirtschaftssektors ist relativ bescheiden, verbessert sich aber zunehmend und damit auch dessen Anteil an der weltweiten Produktion strategisch wichtiger Ackerfrüchte. Laut der ukrainischen Regierung gehört die Landwirtschaft zu den drei Bereichen mit dem höchsten Entwicklungspotenzial. Die Regierung will die Getreideproduktion in den kommenden Jahren beinahe verdoppeln, um auf die steigende globale Nachfrage zu reagieren. Damit beginnt eine neue Ära für diesen Sektor. Zudem anerkennt die ukrainische Regierung die Vorteile der biologischen Landwirtschaft und hat politische Unterstützung versprochen.

Allgemeine Zielsetzung

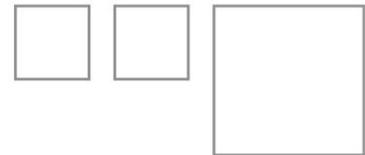
Ziel der Projektphase II «Biomarktentwicklung in der Ukraine» ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des ukrainischen Biosektors.

Zielvorstellungen

- Verbesserung der Qualität und Steigerung des Handelsvolumens von ausgewählten biologischen Ackerkulturen kleiner und mittlerer Landwirtschaftsbetriebe für den Export
- Verbesserung der Qualität und Steigerung des Handelsvolumens von ausgewählten biologischen Milchprodukten kleiner und mittlerer Landwirtschaftsbetriebe für den Binnenmarkt
- Entwicklung einer regionalen Handelsmarke für Lebensmittelspezialitäten aus den Karpaten
- Verbesserung des Dienstleistungsangebots für den Biosektor
- Förderung günstiger Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Biosektors

Wichtigste Ergebnisse

- Ackerkulturen: Kapazitäts- und Kompetenzaufbau bei wichtigen Akteuren der Wertschöpfungskette in Bezug auf Qualität, Lagerung, Behandlung nach der Ernte, Verarbeitung und Geschäftsentwicklung
- Milchprodukte: Kapazitäts- und Kompetenzaufbau bei wichtigen Akteuren der Wertschöpfungskette in Bezug auf Qualität, Lagerung, Verarbeitung und Geschäftsentwicklung
- Organisationsentwicklung für die Inhaber der Regionalmarke und Förderung von Spezialitäten aus den Karpaten durch die Weiterentwicklung der Handelsmarke
- Stärkung lokaler Dienstleistungserbringer im Bereich Qualitätsmanagement durch nachfrageorientierte Schulungen und Seminare zum Thema Biolandwirtschaft



- Sensibilisierung bezüglich der Vorteile der biologischen Landwirtschaft und Förderung des politischen Dialogs mit den lokalen Behörden

Ergebnisse von Projektphase I

Eine externe Evaluation hat die grosse Entwicklungswirkung der ersten Phase des Projektes und dessen Bedeutung für die Förderung des Biosektors in der Ukraine bestätigt. Die Hauptergebnisse waren die Schaffung einer lokalen Biozertifizierungsstelle und die erfolgreiche Marktentwicklung durch einen nachfrageorientierten Ansatz.

| Auf einen Blick | |
|---|--|
| Zielsetzung | Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Biosektors |
| Aktivitäten | <ul style="list-style-type: none"> - Ackerkulturen: Kapazitäts- und Kompetenzaufbau bei Führungskräften und wichtigen Akteuren der Wertschöpfungskette in Bezug auf Qualität, Lagerung, Behandlung nach der Ernte, Verarbeitung und Geschäftsentwicklung - Milchprodukte: Kapazitäts- und Kompetenzaufbau bei Führungskräften und wichtigen Akteuren der Wertschöpfungskette in Bezug auf Qualität, Lagerung, Verarbeitung und Geschäftsentwicklung - Politikberatung zur Förderung eines positiven Geschäftsumfelds für die Entwicklung des Biosektors - Kapazitäts- und Kompetenzaufbau bei Akteuren zur Entwicklung einer Regionalmarke für Lebensmittel aus den Karpaten |
| Thema | Nachhaltiger Handel |
| Zielgruppe | Kleine und mittlere Unternehmen aus dem Biosektor und der Karpatenregion |
| Land | Ukraine |
| Kosten | Gesamtkosten des Projekts: CHF 15,0 Millionen Schweizer Beitrag: CHF 5,0 Millionen |
| Partner | Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) |
| Zuständig für die Projektumsetzung | Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) |
| Aktuelle Situation/ Hintergrundinformationen | Der internationale Markt für Bioprodukte wächst schnell und bietet interessante Geschäftsmöglichkeiten für die Ukraine. |
| Laufzeit | 2011–2016 |
| Ziel | Erleichterter Zugang zu internationalen Märkten für kleine und mittlere Unternehmen mit zertifizierten Bioprodukten. |